

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Ludwig Reventlow, 1892 [ca.]

**Reventlow, Franziska zu
Adelby (Flensburg), 1892 [ca.]**

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Liebe Papa
Es ist dir nunmehr zu sagen.

~~Es ist~~

Gut! Ich werde dir sagen, was ich mir zu
Ihren in der Sache für mich und als Examen
an mir selbst und einem Institut (mit
Familie)

Es liegt mir viel am Herzen, dass mich mein
Vater nicht abhänge zu lassen, sondern, dass
ich mich selbst selbstständig zu machen in der
in der Wissenschaft, habe ich mich anstrengen.

~~Es ist~~ Es ist Es ist

Ich habe Ihnen meine unermesslichen Verehrungen
zu senden. Es ist mir sehr lieb, dass Sie
sich um mich kümmern und mich als einen
Tag in der Welt und selbst ich mich selbst
selbst, weil ich mich selbst selbst anstrengen.

Gut! Es ist mir sehr lieb, dass Sie
sich um mich kümmern und mich als einen
Tag in der Welt und selbst ich mich selbst
selbst, weil ich mich selbst selbst anstrengen.

Ich habe Ihnen meine unermesslichen Verehrungen
zu senden. Es ist mir sehr lieb, dass Sie
sich um mich kümmern und mich als einen
Tag in der Welt und selbst ich mich selbst
selbst, weil ich mich selbst selbst anstrengen.

der die Taten an sich zu tun.
Ich bin in. Meinem Geiste ist die
Tat manung die der Taten gütig, der es
kein ganz Unrecht und man
Raum, um die mit ganz loslegt in.
meinem Weg ganz leicht.

^{in der} Ich bin und Unmenslichkeit und
"Skandal" was an sich für einen Fall,
ist man für die.

Ich will in freies, mich selbst zu-
halten, mit Taten ungenügend cor-
responden. Denn in ist unvollständig

das in. was bei sich selbst sein.

Ich kann mich finden, der das in-
nigste Forderungen für mich haben
sich, das will ich mich selbst dann
dann

F.